

Amt: FB Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kultur

Az.: 801.28/lo.

	Datum	Sitzung Nr.	beschlossen ja/nein	Bemerkungen
Magistrat				
Stadtverordnetenversammlung				
Betriebskommission der Stadtwerke				

Vorlage

Beratung und Beschlussfassung über den Nachtragswirtschaftsplan 2016 der Stadtwerke Laubach

Beschlussantrag:

Die Betriebskommission der Stadtwerke Laubach/der Magistrat der Stadt Laubach stellt den Antrag, die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach stimmt dem Nachtragswirtschaftsplan der Stadtwerke Laubach für das Wirtschaftsjahr 2016 wie folgt zu:

a) Wasserversorgung			
im Erfolgsplan	in Erträgen mit	EUR	1.020.100,00
	in Aufwendungen mit	EUR	991.800,00
	und somit mit einem		
	Betriebsergebnis von	EUR	28.300,00
im Vermögensplan	bei den Deckungsmitteln	EUR	621.830,00
	bei den Ausgaben	EUR	699.300,00
b) Abwasserbeseitigung			
im Erfolgsplan	in Erträgen mit	EUR	2.288.250,00
	in Aufwendungen mit	EUR	2.280.405,00
	und somit mit einem		
	Betriebsergebnis von	EUR	7.845,00
im Vermögensplan	bei den Deckungsmitteln	EUR	1.102.845,00
	bei den Ausgaben	EUR	1.168.700,00

c) Bäderbetriebe			
im Erfolgsplan	in Erträgen mit	EUR	476.400,00
	in Aufwendungen mit	EUR	425.430,00
	und somit mit einem		
	Betriebsergebnis von	EUR	50.970,00
im Vermögensplan	bei den Deckungsmitteln	EUR	306.970,00
	bei den Ausgaben	EUR	223.000,00

Begründung:

Die notwendig gewordenen Veränderungen bei einzelnen Haushaltsansätzen in den einzelnen Produkten der Betriebszweige Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und der Bäderbetriebe macht die Aufstellung einer Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 erforderlich.

Der von der Verwaltung erarbeitete Entwurf des Nachtragswirtschaftsplanes 2016 wurde in der Sitzung des Magistrates am 04.07.2016 festgestellt.

Die Einbringung des Nachtragswirtschaftsplanes 2016 in der Stadtverordnetenversammlung erfolgte mit der Haushaltsrede des Bürgermeisters am 13.07.2016.

Es wird gebeten, wie beantragt zu beschließen.

(Klug)
 Bürgermeister und
 Vorsitzender der Betriebskommission

Anlagen:

**Veränderungsliste zum Nachtragswirtschaftsplan 2016:
 neuer Gesamterfolgs- und Gesamtvermögensplan;
 neue Satzung des Nachtragswirtschaftsplanes 2016;**